

Schablone zur Brutzellenmessung

Arbeitsblatt
831

Allgemeines

Zum Feststellen von Brutzellenlücken (Fehlzellen) oder beim Nadeltest ist eine Schablone, die 10 x 10 = 100 Zellen umfasst hilfreich-

Abschätzen des Brutbefalls

Nach unten aufgezeichnetem Muster (Abb. 1) wird aus fester Pappe oder aus dünnem Sperrholz eine rautenförmige Schablone ausgeschnitten, die 100 Brutzellen umfasst. Sie ist etwas größer (ca. 57 x 57 mm) als erforderlich, damit die Randzellen gut zu erfassen und gegebenenfalls zu markieren sind.

Je Probenvolk werden an 3-4 Stellen (Durchschnitt errechnen!) auf verdeckelten Brutzellbereichen, die Zellen gezählt. Man erhält dadurch eine genaue Prozentanzahl fehlender oder nicht ausgeräumter Brutzellen.

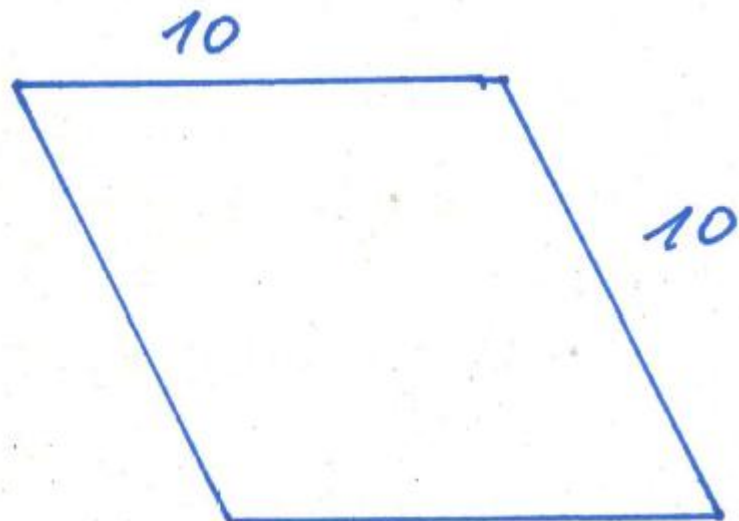


Abb. 1 – Schablone zur Abschätzung des Brutbefalls
(ca. 57 x 57 mm)